

Das Kundenmagazin Ihrer BMW Niederlassung

# emotion

## Berlin



**Berlinale Palast**



Die schönste  
Form von Dynamik.

**DIE NEUE BMW 5er LIMOUSINE**

Zwei in Höchstform.

**DAS NEUE BMW 3er COUPÉ**  
**UND BMW 3er CABRIO**

BMW  
emotion



1/2010

Freude am Fahren

# Heimat auf Zeit.

**DAS WOHNEN IN HOTELS HAT BEI SCHRIFTSTELLERN EINE GEWISSE TRADITION** Der rastlose Joseph Roth wusste die Vorzüge des Hotels als Dauerwohnsitz zu schätzen. Vladimir Nabokov verbrachte gar die letzten Jahre seines Lebens in einem Hotel am Genfer See. Und auch jenseits der goldenen Zeit der Grandhotels können Schriftsteller dies wieder tun – mitten in Berlin.



© WILHELM SCHLOTE · PARIS · 2009

Das Experiment nennt sich LiteraturRaum und basiert auf einer Idee des Hoteldirektors und BMW-Enthusiasten David Weinberger, die er zusammen mit dem „internationalen literaturfestival berlin“ umsetzt. Er fördert ein Jahr lang renommierte Schriftsteller, die in Deutschland noch wenig bekannt sind. Dazu lädt das Designhotel Bleibtreu in der Bleibtrestaße in Berlin-Charlottenburg Autoren aus aller

Welt ein. Sie dürfen vier bis sechs Wochen kostenlos dort logieren, um sich von Berlin inspirieren zu lassen. Die Gastautoren haben so sprichwörtlich Raum zum Schreiben – eben LiteraturRaum. Als Gegenleistung halten sie ihre Berlin-Erfahrungen auf den Seiten von [www.literaturraum.de](http://www.literaturraum.de) fest. Außerdem wird jeder von ihnen am Ende seines Aufenthalts dem Hotel eine Erzählung, ein Gedicht oder ein Essay

als kleines Andenken an seinen Besuch überlassen, illustriert von Wilhelm Schlote. Als lose thematische Klammer dafür ist das vielversprechende Stichwort „Literarische Bettgeschichten“ vorgesehen. Auch Lesungen der einzelnen Autoren finden im Hotel statt.

## Ein beliebter Künstlertreff

Die Auswahl der Literaten überlässt David Weinberger dem Festival, vor allem dessen Leiter Ulrich Schreiber. Aus Großbritannien reist im Februar Samuel Shimon an, der im Irak geboren wurde und unter anderem Mitbegründer der englischsprachigen Zeitschrift für arabische Literatur „Banipal“ ist. Im März folgt ihm die heute in Frankreich lebende Autorin Gila Lustiger. Mit dem LiteraturRaum festigt das Hotel Bleibtreu seinen Ruf als Haus, das Künstlern und Kunst offen steht. Seit der Eröffnung des Designhotels im Jahr 1995 wurden unzählige Kunstwerke in die Innen- und Außenräume des Hotels integriert. Da passen Literaten sehr gut ins Ambiente. „Mit unserem Projekt LiteraturRaum wollen wir einmal mehr zeigen, wie wichtig die nachhaltige Förderung der Literatur und freien Künste ist“, sagt Hoteldirektor David Weinberger. „Gleichzeitig freuen wir uns darauf, neue Sichtweisen der Stadt Berlin kennenzulernen – zu unserer eigenen Inspiration, der unserer Gäste und aller Hauptstadt-Interessierten.“ Das Projekt läuft noch bis Herbst 2010.



Auch der deutsche Schriftsteller Artur Becker wohnte im Hotel Bleibtreu

